Ausgabe 169

KONTAKTE

Gemeindebrief
für die Kirchengemeinden Retzen & Bergkirchen

September - November 2021

„Schaut hin!“ - Aktionstag in Retzen

Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Bergkirchen

Krippenspiele und Konzerte

Das geht uns alle an

Andacht 3-4
Auftaktveranstaltung Konfizeit 2021 5
Jahresfest der Evangelischen Frauen in Lippe (EFiL) 6
„Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft“ - 63. Aktion von Brot für die Welt 7
Flutkatastrophe im Westen 8
Umweltgruppe Retzen - Buchtipp + Sabine's Ökotipp 9-10

Aus der Retzer Kirchengemeinde

Sie sind herzlich eingeladen… 11
Konfi-Zeit | Aus dem Retzer Kirchenbuch 12
Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag 13
Aktionnachmittag Erprobungsraum Familienkirche 14
Urnenbaum für den Retzer Friedhof 14
AWO Ortsverein Retzen | Schaut hin! Aktionsnachmittag 04.09. 15
Besonderes in Retzen 16
12. Offener Advent in Retzen 17
Neuer Start der Jugendgruppe | Krippenspiel 2021 18
Neues aus der Kita Retzen 19

Kinderseite 20

Aus der Kirchengemeinde Bergkirchen

Sie sind herzlich eingeladen 21
Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag 22
Aus dem Kirchenbuch | Konfirmation (Teil 1) 23
Neues aus dem Kirchenvorstand 24
Kirchenmusikalische Veranstaltungen 25-27
Neues aus Nepal 28
Hochwasser: Partner aus Nepal betonen Solidarität 28-29
Vorstellung des Krippenspiels 29

Gottesdienste 30-32

Anschriften & Adressen 34-35

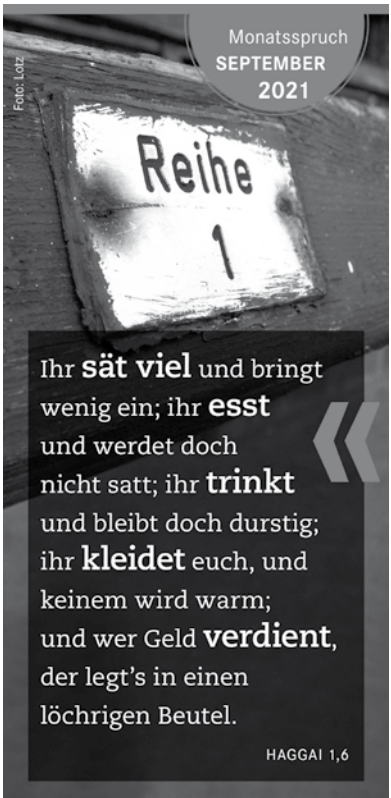
Liebe Mitglieder, Freunde und Freundinnen der Kirchengemeinden Bergkirchen und Retzen!

Der Anblick von Erntegaben macht mich glücklich: Die uns ernährende Schöpfung ist schön. Gemüse und Obst sieht toll, bunt und knackig aus. Manchmal erkennt man eine Schönheit allerdings erst auf den zweiten Blick. Wie bei der Kartoffel. Sie gilt als das deutsche Gemüse. Aber besonders attraktiv ist sie eigentlich nicht. Da kann man sich schon fragen: Was hat sich Gott gedacht, als er diese Knollen wachsen ließ? Und was mag die Kartoffel nur dazu denken? Sie gilt gemeinhin nur als Beilage. Aber was wäre ein Grillwürstchen ohne leckeren Kartoffelsalat oder Pommes? Der Spieleabend ohne Chips? Bayern ohne Knödel und Lippe ohne Pickert? Ja, die Kartoffel gehört zu denen, deren Schönheit und inneren Werte man erst auf den zweiten Blick erkennt. Aber wer genau hinschaut, der wird sie immer lieben und schätzen, wenn er erkannt hat, worin ihre geheime Kartoffel-Stärke liegt.

Das mit der Schönheit auf den zweiten Blick ist auch bei der Zucchini so – sie ist die Gastarbeiterin in unserem Garten mit italienischer Herkunft. In meiner Kindheit gab es sie bei uns noch nicht, erst später eroberte sie die Gärten und Speisepläne. Vor 40 Jahren war die Zucchini exotisch wie Mario, der Sohn vom Eisdielenbesitzer. Der hatte es in der Grundschule nicht immer leicht. Heute ist das anders, wir mögen Eis, Pizza, Spaghetti und Mario. Und fremd ist uns die Zucchini nicht mehr. Auch Gemüse braucht Integration. Das klappt – wenn wir Geduld haben mit uns selbst. Die deutsche Kartoffel ist ja übrigens auch ein Flüchtling. Aus Mittelamerika.

Und dann ist da noch der Zierkürbis. Was will der denn auf dem Erntetisch? Den kann man ja gar nicht essen! Also soll man dafür Gott danken? Überhaupt: Die ganze Arbeit bloß für ein paar bunte Teilchen, die man als hübsche Dekoration ins Zimmer stellt? Einfach so?

Schauen wir wieder genau hin. Der Zierkürbis ist ein total chilliger Typ! Der ist einfach da, macht sich keinen Stress: Er muss nicht schauen, dass er möglichst lecker ist. Der macht sich nicht verrückt, weil in ihm viel zu viele Kerne wachsen oder zu wenig Vitamine. Dem ist egal, ob jemand Hunger auf Kürbissuppe hat oder nicht. Er ist einfach so da!



Und das ist doch gerade das Schöne im Leben. Das „Einfach so!“
Einfach so im Garten verweilen und mal nichts tun.
Einfach so einem lieben Menschen Blumen mitbringen.
Einfach so in der Kirche sitzen und mit Gott ins Gespräch treten.
Einfach so als Zierkürbis da sein, weil er schön ist.

Einfach so hab ich diese Welt erschaffen, sagt Gott, praktischen Nutzen habe ich davon nicht. Ich wollte einfach, dass es euch gibt – einfach so. Und ich liebe die Artenvielfalt. Dass alle so verschieden sind.
Also sind wir da: Junges Gemüse und reife Früchte. Ein bunter Haufen. Aber nicht einfach in der Erde gewachsen – mit ein bisschen Regen, ein bisschen Sonne – sondern gesegnet. „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein“ (1.Mose 12,2). Segen ist Allround-Dünger des großen Gärtners für uns und alle Welt. Gott sei Dank!

Es grüßt Sie und Euch herzlich
Pastorin Cornelia Wentz

Auftaktveranstaltung Konfizeit 2021

Am Samstag, 11. September 2021,
geht's los für den neuen Jahrgang der Konfis!

Eingeladen sind alle Jugendlichen aus den Gemeinden Bergkirchen, Lieme, Retzen, Talle und Wüsten (BeLiReTaWü). Konfi-Zeit heißt das neue Programm und beinhaltet sowohl freiwillige Angebote wie z. B. Klettern, Kochen, Krippenspiel, als auch verbindliche Workshops, die die wirklich wichtigen Themen des Lebens ansprechen.

Du bist 12 Jahre oder in der 7. Klasse und interessiert mitzumachen?
Hast Lust, mit deinen Freund/innen neue Leute kennen zu lernen?
Und mit ihnen was zu erleben und Zeit zum Reden zu haben?

Dann komm **am Samstag, 11. September 2021, um 14:30 Uhr zur Kirche Bergkirchen.**
Dort erwartet euch ein Bühnenprogramm mit Musik und Unterhaltung, Verpflegung und Zeit zum gegenseitigen Beschnuppern.
Auch eure Eltern sind eingeladen.
An diesem Tag erfahrt ihr alle Einzelheiten zur **Konfi-Zeit**.

Damit wir für den 11. September besser planen können, meldet euch auf **www.konfizeit.gemeinsamkirche.de** an oder fragt per E-Mail **konfizeit@gemeinsamkirche.de** bei uns nach.

Pastorin Claudia Schreiber und Pastorin Cornelia Wentz

Der Mensch plant seinen Weg, aber Gott lenkt seine Schritte - Jahresfest der Evangelischen Frauen in Lippe (EFiL)

Mittwoch, den 22. September 2021, 15:30 – 17:45 Uhr

Auf gewohnt vielfältige Weise verarbeitet das Jahresfest die im Titel verborgene biblische Erfahrung der letzten 1½ Jahre. Was haben wir alles geplant, was wurde uns aus der Hand genommen, und wie haben Frauen das geschafft?

Wir laden interessante Gäste ein. Frauen aus Gastronomie, Familie und klösterlichem Leben erzählen. Als Teilnehmerinnen kommen Sie Ihrem eigenen Planungstyp auf die Schliche und genießen die Musik von Sängerin Svenja Rissiek und Kantorin Annette Wolf. Darüber hinaus möchten wir Bildungsreferentin Monika Korbach freundlich in den Ruhestand verabschieden.

Ort: Kurtheater Horn Bad-Meinberg, Parkstraße 10, 32850 Horn-Bad Meinberg

Leitung: Pfarrerin Brigitte Fenner und Leitungskreis
Gäste: Diana Schuhmacher, Sabine Plaschke (Quellhaus), u.a.
Musik: Svenja Rissiek (Gesang)
Gebühr keine;
beachten Sie die aktuellen Hygiene-Bestimmungen auf unserer Homepage

Aufgrund der aktuellen Lage ist eine Anmeldung zwingend erforderlich!

Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Bergkirchen

31.10.2021 | 10:00 Uhr

„Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft“

Bundeseröffnung der 63. Aktion von Brot für die Welt in Lippe

Am ersten Adventswochenende 2021 wird die 63. Aktion von Brot für die Welt eröffnet. Wir freuen uns sehr, dass wir als Lippische Landeskirche Gastgeberin der bundesweiten Eröffnung sind.
Brot für die Welt rückt mit dem Motto „Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft“ den Klimawandel in den Mittelpunkt. Er betrifft uns alle, doch die Menschen im Globalen Süden haben besonders unter ihm zu leiden, obwohl sie am wenigsten zu seiner Entstehung beigetragen haben. Der Anstieg des Meeresspiegels und die immer häufigeren Zyklone machen es zum Beispiel in Bangladesch vielen Menschen zunehmend schwerer, in ihrer Heimatregion zu überleben. Für Menschen wie sie macht sich Brot für die Welt stark.

Am Abend des 27. November um 19.30 Uhr wird aus Anlass der Eröffnung ein Theaterabend zum Motto der 63. Aktion im Landestheater Detmold gefeiert. Die Karten gibt es direkt beim Landestheater (aktueller lippischer Brot-für-die-Welt-Botschafter). Am 28. November, 1. Advent, wird der Eröffnungsgottesdienst um 10 Uhr live aus der Christuskirche in Detmold im TV übertragen.

Seit mehr als 60 Jahren engagiert sich Brot für die Welt für Menschen, die im globalen Süden in großer Armut leben müssen. Dafür arbeitet die Hilfsorganisation mit Projektpartnern vor Ort zusammen und setzt sich unter anderem ein für Ernährungssicherheit für Kleinbauern, Zugang zu sauberem Wasser, medizinischer Versorgung und Bildung, Hilfen zur Anpassung an den Klimawandel. Aktuell spielt auch weiterhin die Unterstützung besonders von der Covid-19-Pandemie Betroffener eine wichtige Rolle.

Brot für die Welt

Weitere Infos: **www.brot-fuer-die-welt.de**

Spendenkonto:Bank für Kircheund Diakonie,
IBAN:DE 10 1006 1006 0500 500500,
BIC: GENODED1KDB,
Online-Spende:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Flutkatastrophe im Westen

In der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 ereignete sich eine unvorstellbare Flutkatastrophe im Rheinland, Westfalen und der Pfalz. Über 150 Menschen verloren ihr Leben, viele werden noch vermisst und allein die Aufräumarbeiten und das Feststellen der Schäden werden Monate dauern. Die Wasserfluten rissen Häuser, Straßen, ganze Ortsteile an Erft und Ruhr mit sich und die malerischen Ortschaften im Ahrtal sind nicht mehr wieder zu erkennen. Viele Helfer*innen aus Lippe waren im Einsatz und können von dem unfassbaren Schäden berichten. Aber auch von der Dankbarkeit der Menschen für jede Art von Zuwendung und Unterstützung.

Die Schäden sind wesentlich größer als beim Elbehochwasser 2002, an das sich viele ja noch erinnern können. Das diakonische Werk und die Kirchengemeinden sind in dieser Notlage wichtige Anlaufstellen und koordinieren die Hilfe vor Ort. Es gibt ein gemeinschaftliches Spendenkonto für Opfer der Unwetterkatastrophe.

Das Konto bei der KD-Bank lautet:
Empfänger:
Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. – Diakonie RWL
IBAN: DE79 3506 0190 1014 1550 20, BIC: GENODED1DKD;
Stichwort: Hochwasser-Hilfe.

Wir danken für die bereits gegebenen Kollekten in der Sommerkirche und anlässlich von Taufen in Höhe von 1000,00 €. Auf den Internet Seiten der einzelnen Landeskirchen sowie unter diakonie-rwl.de sind aktuelle Berichte über einzelne Projekte und die Arbeit in der betroffenen Region.

Buchtipp - Unsere Welt neu denken

In diesem Sommer hat meine beste Freundin an einem Kunst und Medien Projekt teilgenommen, bei dem man möglichst viele Menschen unterschiedlicher Herkunft in seinem Umfeld finden sollte, die den Satz *„Wir erschaffen, also leben wir“* in ihrer Muttersprache vortragen. Eine Frau mit griechischen Wurzeln, fand es schwer, diesen Satz im Hinblick auf die Waldbrände in ihrer Heimat mit Überzeugung zu sagen. Ihr kam eher der Satz *„Wir zerstören, also leben wir“* in den Sinn. Damit wollte sie sagen, dass sich die Welt, die Umwelt und das Klima durch unsere Lebensweise immer schneller zum Negativen verändern.

Passend zu diesem Gedankengang, lese ich gerade das Buch **„Unsere Welt neu denken – Eine Einladung“ von Maja Göpel.** Darin beschreibt die Politökonomin und Nachhaltigkeitswissenschaftlerin in einfacher Weise den Zusammenhang zwischen unserer Wirtschafts- und Lebensweise und dem Umgang mit unserem Planeten auf der einen und der aktuellen Klimaentwicklung und Umweltproblemen auf der anderen Seite. Das Buch ist kein Sachbuch, das Expertenwissen voraussetzt, ganz im Gegenteil, es werden viele Beispiele des täglichen Lebens gegeben, mit denen jeder etwas anfangen kann. Aussagen wie “*Im natürlichen System gibt es niemanden, der etwas rausnimmt, ohne es nicht in einer weiter verwertbaren Form wieder zurückzugeben. Greift der moderne Mensch ein, wird aus dem Kreislauf ein Förderband. Vorne wird abgebaut, dann verbraucht, und hinten entsteht Müll, der für niemanden Nahrung ist“*, haben mich schon in den ersten Kapiteln dieses Buches stärker zum Nachdenken angeregt, als ich es für möglich gehalten hätte.

Das Buch ist keine Moralpredigt und beinhaltet keine konkreten Aufforderungen bestimmte Dinge zu tun oder zu lassen, sondern es stellt nur die aktuelle Situation in einfachen Worten dar und lädt zum Weiterdenken und Handeln an.
Eine Kernaussage des Buches ist, dass es immer viele Ideen und Wege gibt, um ein Problem zu lösen, dass man dabei aber nicht polarisieren und sinnlos streiten sollte, sondern kommuniziert, was einem wichtig ist, um gute Kompromisse zu finden. So können wir gemeinsam Zukunft erschaffen, die weniger zerstört.

Umweltgruppe Retzen – Karolin Bünting

Plastik reduzieren bzw. recyclen

Da ich die Wirtschaft nicht beeinflussen kann, plastikärmer oder gar nicht zu verpacken, versuche ich durch Produktvermeidung meinen Anteil zu reduzieren, was zum Teil gut gelingt.

Ich stelle Reinigungsmittel selber her und fülle in vorhandene Pumpsprayflaschen um. Ist günstiger, effektiv und umweltfreundlich. Die Plastikumverpackung von WC-Rollen etc. benutze ich als Minimüllbeutel für kleine Mülleimer (z. B. im Badezimmer). Meine Wimperntusche entferne ich mit waschbaren Bambusabschmink-pads statt mit Watte. Küchenrollenpapier bei Schmier- und Auslaufereignissen benutze ich nicht mehr, dafür kann man alte Handtücher in Streifen schneiden oder alte Waschlappen benutzen.
Obst und Gemüse kaufe ich hauptsächlich lose und bringe meine kleinen Obstnetze mit, statt Folientüten aus dem Supermarkt zu ver(sch)wenden.
Plastiktüten sind völlig überflüssig dank praktischer Jutetaschen oder Stoffbeutel. Statt Duschzeug in kleinen Verpackungen kaufe ich ein 5L Kanister und fülle nach, oder wir benutzen die gute alte Seife (gibt es sogar als festes Haarshampoon).

Wer kann noch aus seinem grünen Erfahrungsschatz beitragen? Jederzeit bin ich neugierig, etwas dazuzulernen!

Umweltgruppe Retzen - Sabine Weber

SCHEUERPULVER FÜR KÜCHE UND BAD:

50g Natron
1 EL Zitronensäure
1 TL Speisestärke
Besonders effektiv bei Kalk:
vorher ein wenig Essigreiniger
aufsprühen und darauf
das Scheuerpulver streuen.

BIOKRAFTREINIGER FÜR KÜCHE UND BAD:

50 g Zitronensäure
1 TL Biospülmittel
oder Flüssigseife
500 ml abgekochtes Wasser
5-10 Trpf. Ätherisches Öl
(Lavendel oder Orange/
Zitrone)

Sie sind herzlich eingeladen…

Bibelstunde*	montags, 19:30 Uhr
Posaunenchor	freitags, 20:00 Uhr
Jungbläser	dienstags, 18:15 – 19:00 Uhr mittwochs, 19:00 – 20:00 Uhr
Musikschule	montags und freitags, 13:30 – 18:45 Uhr
Frauenkreis	mittwochs, 14-tägig,15:00 – 16:30 Uhr 01. und 29. September 2021 am 15. September in Bergkirchen ! 20. und 27.Oktober 2021 10. und 24. November 2021
Dorfmädels 25+	dienstags, 14-tägig, 20:00 – 22:00 Uhr
Kirche für Kinder	Kindergottesdienst mit Proben für das Krippenspiel Ab 07. November 2021, sonntags ab 11:00 - 12:30 Uhr
Jugendtreff	für Jugendliche von 12 Jahren mittwochs, 17:00 – 19:00 Uhr Start am 08. September 2021
EDV für Senioren	Pausiert bis Ende Oktober 2021

Alle mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden im Vereinshaus,
Alte Landstraße 21, statt.

Konfi-Zeit

Gemeinsam is(s)t man weniger allein.
Nach dem Start am 11. September 2021 wollen wir
im November miteinander kochen und backen
und allerlei entdecken zum Thema essen und genießen.
Wir laden dazu ein, mittwochs, 17:00 – 18:30 Uhr,
03. und 17.November in den Gemeinderaum in Retzen
und am 24. November, nach Bergkirchen.
Siehe auch Artikel Seite 5.

Kerstin Rehberg-Lobenstein, Cornelia Wentz und Claudia Schreiber

Was für eine tolle Aktion

Aktionsnachmittag Erprobungsraum Familienkirche

Am Samstagnachmittag, 19. Juni 2021, trafen sich trotz schwül-heißen Wetters 20 Personen im Kirchgarten, saßen im Schatten der Bäume, malten Sommerblumen aus Holz wunderschön mit Acrylfarben an, kamen miteinander ins Gespräch. Kinder und ihre Familien, Jugendliche und Seniorinnen. Sie lösten ein selbstgemachtes Kreuzworträtsel zum Thema Pfingsten, tranken Kaffee und erfreuten sich an leckerem Eis. Mit Lied und Segen zum Abschluss wurden die Blumen vor der Kirche platziert und schmückten über einen Monat lang den Vorgarten. Pünktlich zum EM Fußballspiel war jede und jeder wieder zu Hause und erfüllt von den Begegnungen und dem Gefühl, etwas wunderbar schönes selbst gestaltet zu haben.

Es wäre schön, wenn es weiter geht mit solchen Aktionen! Dieses Fazit hat das Team um Pfr. Claudia Schreiber gern gehört und mitgenommen. Teilen Sie uns Ihre Wünsche mit, dann können wir gemeinsam sehen, was wir verwirklichen können.

Urnenbaum für den Retzer Friedhof

Gute Nachrichten vom Friedhofsamt Bad Salzuflen:
Der Urnenbaum wurde genehmigt und soll schon im Herbst gepflanzt werden (die Sorte ist noch nicht ganz klar, aber der Platz schon ausgesucht).
Die Unterschriftensammlung war ein toller Erfolg und so wird es in Zukunft eine weitere Bestattungsmöglichkeit auf dem Retzer Friedhof geben.

AWO Ortsverein Retzen im Gemeinderaum

Nach den Sommerferien startet die Tagesstätte mittwochs wieder mit ihren 14-tägigen Treffen. Die Gruppe kommt nun im Gemeinderaum der Kirchengemeinde zusammen, um miteinander Kaffee zu trinken und bei geselligem Programm den Nachmittag zu verbringen. In den vergangenen 50 Jahren waren sie immer wieder mal vorübergehend im Gemeinderaum untergekommen. Nun heißen wir sie herzlich willkommen und freuen uns, dass sie sich hier weiter treffen können.

Die Tagesstätte trifft sich mittwochs von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr
unter den Corona Bedingungen der „3 Gs“ an folgenden Tagen:
25. August, 08. und 24. September, am 6. Oktober, 3. und 17. November
Kontakt und Auskunft geben
Frau Gunhild Siebeneicher und Frau Ulrike Henning.

In Zusammenarbeit mit der Kita Retzen und dem TuS Grastrup-Retzen lädt das Team **Erprobungsraums Familienkirche** alle - ob jung oder alt, allein oder mit Freunden und Familie - zu einem spannenden und kreativen Nachmittag ein.

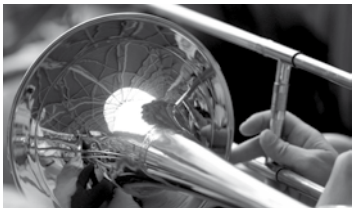
Wir entdecken das, was wir uns wünschen. Wir kommen in Bewegung, werden kreativ mit Wolle, Blumensamen oder Glas. Wir experimentieren und lernen andere (wieder) neu kennen.

Soweit das Wetter es zulässt, sind wir im Garten der Kirche und vor der Turnhalle mit Spiel und Spaß.
Wir freuen uns, euch am 04. September 2021 von 14:00 - 17:00 Uhr begrüßen zu dürfen.

Besonderes in Retzen

Aktions-Nachmittag „Schaut hin“

04. September 2021
Wir laden herzlich zum Mitmachen bei den zahlreichen Aktionen an diesem Nachmittag von 14:00 – 17:00 Uhr ein.



Festlicher Bläsergottesdienst

05. September 2021 | 10:00 Uhr
Unter der Leitung von Landesposaunenwart Christian Kornmaul. Bei gutem Wetter findet das Konzert im Kirchgarten statt.

Hof-Erntedankfest

03. Oktober 2021 | 10:00 Uhr
Wir sind zu Gast auf dem Hof der Familie Neese, Alte Landstr. 53.
Erntegaben werden in diesem Jahr nicht durch die Konfirmanden eingesammelt.
Sie können aber gerne Ihre Gaben am Samstag, 02. Oktober 2021 an der Scheune ablegen oder am Sonntag direkt mit zum Gottesdienst mitbringen

Volkstrauertag

14. November 2021 | 10:00 Uhr
Dona nobis pacem. - Gib uns Frieden - unter diesem Motto steht der Volkstrauertag in diesem Jahr. Wir wollen gemeinsam über den Frieden und unseren Beitrag nachdenken. Herzliche Einladung zum Gottesdienst auf dem Friedhof. Die dann geltenden Rahmenbedingungen werden wir umsetzen, bitte achten Sie auf entsprechende Veröffentlichungen.

12. Offener Advent in Retzen

Sich im Advent auf den Weg machen, mit eigener Tasse in der Hand und Menschen treffen. Vor der Tür, in der Garage, unter dem Carport. Im letzten Jahr war diese schöne Gewohnheit nicht möglich.

Aber wir haben den Mut, in diesem Jahr wieder nach Gastgebern für diese Aktion zu fragen. Eine nötige Absage ist immer schnell möglich, Gastgeber zu finden dagegen nicht.
Sind Sie mutig und als Gastgeber dabei? Dürfen wir Sie in der Zeit von 18:00 – 19:00 Uhr besuchen? Haben Sie Spaß daran, an einem Tag im Dezember ein Fenster der Wohnung besonders zu schmücken und die Zahl des Tages, wie bei einem Adventskalender, zum Leuchten zu bringen? Haben Sie ausreichend Platz um an diesem Tag in Ihrem Hauseingang, Garage, Carport oder Scheune zu einem unkomplizierten, gemütlichen Beisammensein mit Tee, Keksen oder Punsch einzuladen?
Dann melden Sie sich bitte bei uns!
Dazu den Anmeldeabschnitt ausfüllen und rechtzeitig abgeben.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Katrin Bünting: Tel. 20589,
Email: kv@kirche-retzen.de.

Anmeldung 12. Offener Advent Retzen

✂.....

Abschnitt bitte bis zum **01. November 2021** abgeben

Ja, ich würde gerne beim 12. Offenen Advent 2021 mitmachen.

Mein Wunschtag wäre der _____

Auch folgende Termine wären möglich: _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine folgenden Daten für diese Aktion im Gemeindebrief und im Internet veröffentlicht werden.

Name: _____

Adresse: _____

Datum _____ Unterschrift _____

Neuer Start der Jugendgruppe

Nach der Konfirmation startet eine neue Jugendgruppe:
Jeden Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr treffen sich Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren im Gemeindehaus an der Kirche. Es gibt einen Imbiss, Getränke und Programm nach Wunsch. Am 08. September 2021 geht es los.
Die Jugendgruppe der Älteren trifft sich anschließend nach Absprache!

Krippenspiel 2021

Im letzten Jahr haben wir mit lebendigen Tieren im Freien einen wunderschönen Weihnachtsfilm zu Jesu Geburt gedreht und an Heiligabend veröffentlicht. Das konnte viele Herzen erwärmen und trösten, aber dennoch hat so manch ein Kind und Erwachsener das Krippenspiel in der Kirche vermisst.
Vielleicht haben wir in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, ein kleines Krippenspiel in der Kirche mit Abstand und weniger Zuschauern (dafür in 2 kurzen Gottesdiensten nacheinander mit Anmeldung?) aufzuführen. Oder wir feiern den Heiligabend im Freien.

Wir wissen nicht, was der Dezember bringt und hoffen, dass der Kindergottesdienst an den Sonntagen vorher möglich sein wird und dann auch ein kleines Krippenspiel einüben kann.

Der Kindergottesdienst startet am 07. November um 11:00 Uhr in der Kirche.
Mitmachen können alle Grundschulkinder und Kinder der 5./6. Klasse.
Die Anmeldung bitte bis Ende Oktober in der Kirche abgeben.

Weitere Infos zu beiden Angeboten gibt es bei
Kerstin Rehberg–Lobenstein, Gemeindepädagogin (Tel. 282770),.

Name und Alter: _____

Adresse _____

Telefon: _____

Ich stimme einer anschl. Berichterstattung, auch durch Fotos, im Gemeindebrief und auf der Homepage der Kirchengemeinde Retzen zu.

Datum _____ Unterschrift: _____
Erziehungsberechtigter

Ein spannender Sommer in der Kita Retzen

Am 16. Juni wurden alle Kinder der Kita und des Familienzentrums Retzen bei bestem Wetter zu Forschern und Entdeckern am „Tag der kleinen Forscher“. Dieser Tag wird von der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ geplant und organisiert. Dieses Jahr war das Motto „Papier - das fetzt!“ Auf dem Außengelände der Kita gab es verschiedene Stände rund um das Thema Papier. Flugzeuge falten, Papier-Türme bauen, freies Basteln mit Pappe und Papier, Eierlauf mit Papprollen und viele Aktionen mehr standen auf dem Programm. Wie vielseitig ist Papier? Es ist nicht nur ein Material zum Malen und Basteln, sondern kann viel mehr. Papier kann fliegen, wenn es entsprechend gefaltet wurde, es verändert sich im Wasser, denn nicht jedes Papier saugt gleich gut, und es setzt der Fantasie keine Grenzen. Türme halten aus Papier ohne Kleber, was für eine großartige Entdeckung! Dieser Tag war mit viel Staunen, Spaß und dem Sammeln von vielen neuen Erfahrungen gefüllt.

In der Woche vom 21. bis zum 25. Juni fand die Kinderbibelwoche statt. An drei Vormittagen hörten die Kinder jeweils einen Teil der Geschichte von „Jona und dem großen Fisch“. Danach übten sie die Geschichte an zwei Tagen in Rollenspielen ein. Innerhalb der Woche wuchs ein gemeinsam gestaltetes Wandbild. Es wurde über Mut, Angst und Vertrauen gesprochen. Alle Kleinen und Großen hatten viel Spaß an dieser intensiven Woche.

Am 30. Juni hatten die „Schulanfänger*innen“ ihren Abschluss in der Kita. Die Kinder machten eine Rallye durch Retzen, bei der es verschiedene Aufgaben zu lösen gab. Anschließend hielt Pfarrerin Claudia Schreiber eine Andacht in der Kirche, wofür alle herzlich „Danke“ sagten. Zurück im Kindergarten erwartete die Kinder eine weitere Überraschung. Am jeweils letzten Kindergartentag sind die Kinder mit Anlauf auf dem großen Weichboden aus der Einrichtung gerutscht.
Allen „Schulanfänger*innen“ wünschen wir viel Freude in der Schule und ihren Familien alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Im neuen Kindergartenjahr heißen wir alle Kinder mit ihren Familien herzlich willkommen!

Tanja Steinke, Leitung Kita Retzen

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wintervorräte

Für Eichhörnchen und andere Tiere, die Winterruhe halten, beginnt jetzt die Suche nach Essensvorräten. Die letzten Vogelbeeren, Früchte der Buche oder Eicheln werden eifrig gesammelt und versteckt. Wenn es im Winter kalt und nahrungsarm ist, buddeln sie die Vorräte wieder aus.

Gebet

Jedes Tierlein hat sein Essen,
jedes Blümlein trinkt von dir,
hast auch unser nicht vergessen.
Lieber Gott, hab Dank dafür.
Amen

Benjamins Brotauflauf

Aus Alt mach Neu: Fette eine kleine Auflaufform mit Butter ein. Schichte sechs Scheiben trockenes Toastbrot in die Form. Verrühre 2 Eier, 150 ml Schlagsahne und 100 ml Milch, Salz, Pfeffer und süßes Paprikapulver. Übergieße das Brot damit, streue Reibekäse darüber und backe den Auflauf bei 200 Grad für 20 Minuten. Guten Appetit!

Überraschung: Aus altem Brot ein neues Gericht!

Was ist grün und kommt ständig zu spät?

Eine Spätzerstile

Was ist bunt, süß und rennt davon?

Ein Fluchtsalat

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versar
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Sie sind herzlich eingeladen

So 05.09.	**10:00 Uhr**	Geburtstagsgottesdienst
Sa 11.09.	**14:30 – 17:00 Uhr**	Konfizeit-Auftaktveranstaltung
So 26.09.	**11:00 Uhr**	JuGo (Junger Gottesdienst)
So 03.10.	**10:00 Uhr**	Erntedankfest
So 03.10.	**15:00 Uhr und 17:00 Uhr**	Konzert mit Trompete und Orgel
So 24.10.	**15:00 Uhr und 17:00 Uhr**	Winterkonzert mit der HfM Detmold
So 31.10.	**10:00 Uhr**	Reformationsgottesdienst in Bergkirchen
So 07.11.	**10:00 Uhr**	Geburtstagsgottesdienst
So 07.11	**15:00 Uhr und 17:00 Uhr**	Winterkonzert mit der HfM Detmold
So 28.11.	**15:00 Uhr und 17:00 Uhr**	Weihnachtskonzert mit der HfM Demold

Wiederkehrende Veranstaltungen

Chor	mittwochs	**20:00 Uhr**
Namasté Nepal	nach Absprache	
Blechbläserausbildung	freitags	
Posaunenchor	freitags	**20:00 Uhr**

Frauenhilfe / Gemeindenachmittag, mittwochs **15:00 Uhr**

01.09.2021	Cornelia Wentz	„Ich habe einen Namen“
15.09.2021	Heinz Wöltjen	Gelassenheit: Was wir gewinnen, wenn wir älter werden.
29.09.2021	Peter Homburg	Die Einzigartigkeit Gottes
13.10.2021	Cornelia Wentz	Erprobungsraum „Gemeinsamkirche“
27.10.2021	Günter Puzberg	Über den Wert regionaler Produkte
10.11.2021	Cornelia Wentz	„Ein kostbares Bruchstück“ – Deutungen und Feier des Abendmahls
24.11.2021	Dieter Lorenz	Neues aus Äthiopien

Neues aus dem Kirchenvorstand

Angesichts der im Sommer 2021 vorliegenden Coronazahlen gibt es von Seiten der Lippischen Landeskirche keinen zwingenden Grund mehr von Abendmahlsfeiern abzuraten. So hat der Kirchenvorstand - unter Berücksichtigung der landeskirchlichen Vorgaben und nach Austausch in den lutherischen Gemeinden Lippes - beschlossen wieder Gottesdienste mit Abendmahl zu feiern. Viele Aspekte kommen beim Abendmahl zusammen: Sündenvergebung, Danksagung, Tischgemeinschaft mit Christus und anderen Feiernden, die vorweggenommene Tischgemeinschaft mit Christus im Reich Gottes, Wegzehrung und Gemeinschaft. Abendmahl wird nicht bloß gefeiert, weil Menschen Hunger nach dem Abendmahl haben, sondern weil es den Auftrag gibt, es zu feiern. Das Augsburger Bekenntnis formuliert als Kernaufgabe der Kirche, dass sich die Gläubigen versammeln und dass dabei gepredigt wird und die Sakramente (Taufe und Abendmahl) gereicht werden.

Nun muss in Corona-Zeiten eine Form gefunden werden, die den Charakter und die Bedeutung des Abendmahles wahrt und gleichzeitig den Bedürfnissen nach Sicherheit und Hygiene entspricht.

Am 1. August konnte ich die Freiluftgemeinde auf dem Kirchplatz das erste Mal seit 16 Monaten wieder mit den Worten einladen: „ Kommt, alles ist bereit. Sehet und schmecket wie freundlich unser Gott ist“. Passagen aus der Abendmahlsliturgie, die wir früher gesungen haben, wurden nun im Wechsel miteinander gesprochen. In einem großen Kreis standen wir mit Abstand vor dem Altar. Mit einer Hostienzange wurden die Brotoblaten ausgeteilt und in kleinen Einzelkelchen wurde Traubensaft gereicht. Ich kenne ähnliche Formen schon aus jahrelanger Praxis im Stift zu Wüsten und bin dankbar, dass wir die kleinen Kelche aus Wüsten ausleihen dürfen. In diesen Zeiten ist es wichtig voneinander zu lernen und sich zu unterstützen!

Cornelia Wentz

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Musikalische Geschichten für Flöte und Gitarre*
Am Sonntag, 12. September 2021 setzt sich um 15:00 und um 17:00 Uhr die Reihe „Sommerkonzerte mit der Hochschule für Musik Detmold“ fort. Zu Gast ist das „Duo con Spirito“ mit Matei Rusu (Gitarre) und Polychronis Karamatidis (Querflöte). Mit spielerischer Leichtigkeit und überbordendem Erfindungsreichtum weiß das Duo sein Publikum immer wieder in den Bann zu ziehen. Die Wege der beiden kreuzten sich während ihres Studiums an der Hochschule für Musik Detmold und seitdem haben sie viele internationale Preise gewonnen.

In ihrem Programm „Histoires für Flöte und Gitarre“ trifft Weltmusik auf Barock und Transkriptionen auf tänzerische Rhythmen. Das Programm ist gekennzeichnet durch die Vielfalt in Stimmung, Form und Ausdruck. Zum Erklingen kommen Werke von Komponisten aus den unterschiedlichsten Nationen. Mitreißende Tangos von Astor Piazolla sind ebenso dabei wie die folkloristischen 6 Rumänischen Tänze von Béla Bartók. Auch Originalkompositionen stehen auf dem Programm: So erklingt das Duetto Concertante des italienischen Komponisten, Sängers und Gitarrenvirtuosen Luigi Legnani. Bei der Pavane „pour une infante défunte“ von Maurice Ravel handelt es sich um eine Transkription eines impressionistischen Stücks, das ursprünglich für Klavier bzw. Orchester geschrieben steht. Die atemberaubende Vielfalt der bulgarischen Rhythmen zeigen beide dem Bergkirchner Publikum mit zwei Kompositionen des Komponisten A. Ourkouzounov, mit denen das Konzert ausklingt.

Trompete und Orgel*

Am Sonntag, 3. Oktober 2021 findet traditionell zum Erntedankfest ein Doppelkonzert um 15:00 und um 17:00 Uhr statt. Zu Gast ist das Duo „Concerto Maestoso“ mit Martin Schröder (Trompete) und Hans-André Stamm (Orgel). Der Dortmunder Trompeter Martin Schröder studierte an den Musikhochschulen Detmold und Köln. Als Spezialist auf der Piccolo-Trompete spielt er Solokonzerte und wird häufig für Aufführungen von Kantaten und Oratorien engagiert. Der in Leverkusen lebende Komponist und Konzertorganist Hans-André Stamm begann seine Solokonzerttätigkeit mit 11 Jahren, spielte mit 16 Jahren in Notre Dame von Paris, studierte in Lüttich und Düsseldorf und veröffentlichte zahlreiche CDs.

Den Anfang des Konzertes bildet die 1743 in London komponierte „Wassermusik“ von Georg Friedrich Händel. Virtuose Klänge des Corno da Caccia erklingen im Allegro aus dem Hornkonzert von Franz Danzi, einem Zeitgenossen Beethovens. Im musikalischen Kontrast zur Barockmusik stehen wieder Werke aus der Feder des Organisten Hans-André Stamm, Kompositionen die Elemente irischer Volksmusik mit klassischen Formen zu einem spannenden Hörerlebnis verknüpfen. In seiner Fantasia „Bach in Ireland“ stellt Stamm sich z. B. vor, was gewesen wäre, hätte Bach Irish Folk kennengelernt und mit seinem eigenen Stil vermischt. Zum Abschluss geht es mit einer Sonate von Henry Purcell zurück zum englischen Barock nach London.

In einem LZ-Bericht 2017 heißt es: „Mit langanhaltendem Beifall dankte das Publikum für eine Qualität, die in dieser Zusammensetzung ihresgleichen sucht“. Beim letzten Konzert in Bergkirchen 2019 äußerte sich ein Gast: „Ich bin eigentlich kein Freund von Orgelmusik, aber wenn ich dieses höre, bereue ich es, dass ich meine Enkelkinder nicht mitgebracht habe.“ Hans-André Stamm versteht es wie kein anderer, auch den Laien mit seiner Orgelmusik zu bezaubern. Seine Musik geht vielleicht eher in Richtung Filmmusik und hat einen unterhaltenden Charakter.

Ab dem 24. Oktober 2021 werden aus den Sommerkonzerten Winterkonzerte mit der Hochschule für Musik Detmold. Die Nachholtermine aus dem Winter 2020/2021 sind dann vorbei und es folgen neue Programme für das Wintersemester. Geplant sind Konzerte auch mit größerem Ensemble. Inwieweit die dann stattfinden können, wird sich zeigen. Im Folgenden eine Übersicht. Genauere Informationen folgen dann auf unserer Homepage.

Sonntag, 24. Oktober 2021, 15:00 und 17:00 Uhr
Winterkonzerte mit der HfM Detmold*
Streichquartettakademie: Joseph Haydn:
Streichquartett Op. 76 Nr. 3, C-Dur (Emperor)
Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichquartett Op. 44 Nr. 2. e-Moll

Sonntag, 7. November 2021, 15:00 und 17:00 Uhr
Winterkonzerte mit der HfM Detmold*
Ludwig von Beethoven, Trio Op. 11, B-Dur (Gassenhauer Trio)
Johannes Brahms Trio Op. 114, a-Moll
Ein Trio mit Klarinette, Violoncello und Klavier

Sonntag, 28. November 2021,
Weihnachtskonzert
(geplant)
des Vokalensembles
der Hochschule für Musik Detmold
„Pop-Up“
Leitung: Prof. Anne Kohler

*Die Besucherzahlen sind eingeschränkt und es gibt zwei gleiche Konzerte um 15 Uhr und um 17 Uhr. Es gelten die dann aktuellen Corona-Bestimmungen. Eintrittskarten für 10,-/15,-/20,- € kann man unter musik@bergkirchen.net bestellen. Restkarten gibt es an der Tageskasse eine halbe Stunde vor den Konzerten.

Aktuelle Informationen bekommt man unter www.bergkirchen.net

Neues aus Nepal

Viele christliche Gemeinden in Nepal sind durch Covid-Fälle betroffen. Über 130 Pfarrer sind an Covid-19 gestorben und viele dieser Gemeinden sind jetzt ohne Leitung. Doch soweit wir wissen, ist die Sagarmathagemeinde bisher verschont geblieben. In ganz Nepal fürchtet man nun eine neue Welle. Es gibt nämlich eine neue, bisher unbekannte und noch gefährlichere Mutante des Coronavirus. Deshalb sind in und um Kathmandu die Einschränkungen vorerst bis zum 11. August 2021 verlängert worden. Dazu gehört auch, dass keine Gemeindegottesdienste stattfinden dürfen.

Der alljährliche Monsunregen hat auch dieses Jahr wieder zu Überschwemmungen und Erdrutschen geführt. Viele sind obdachlos geworden, es gibt auch Verletzte und Tote.

Trotzdem denkt man auch an die Opfer der Naturkatastrophe in Deutschland und ist in gegenseitiger Fürbitte verbunden (siehe folgender Artikel der Gossner Mission).

Die unsichere politische Lage in Nepal ist ein weiteres Problem. Den langjährigen Ministerpräsidenten hat der Oberste Gerichtshof abgesetzt und einen anderen eingesetzt. Dieser hat allerdings keine Mehrheit im Parlament, obwohl bei einer Vertrauensabstimmung eine Mehrheit für ihn gestimmt hat.

Werner Berg

Hochwasser: Partner aus Nepal betonen Solidarität

„Den Klimawandel gemeinsam bekämpfen“

Worte des Gebets und des Mitgefühls mit den Flutopfern in Deutschland sendet der Gossner-Partner aus Nepal, die Krankenhaus-Trägergesellschaft HDCS, zu der auch das Berghospital Chaurjahari gehört. „Wir in Nepal sind jedes Jahr mit Überschwemmungen und Erdrutschen konfrontiert, aber noch nie zuvor haben wir gehört, dass eine solche Naturkatastrophe auch in Deutschland vorkommen kann“, so Geschäftsführer Kapil Sharmi. Nur gemeinsam könne man die Ursachen bekämpfen: „Der Klimawandel und seine Auswirkungen sind unser weltweites Problem, und dieses müssen wir gemeinsam angehen, um unsere gemeinsame Erde zu retten.“

Fortsetzung nächste Seite

Die schrecklichen Nachrichten über die schweren Regenfälle und die verheerenden Schäden durch das Hochwasser im Westen Deutschlands hätten ihn sehr berührt, so HDCS-Geschäftsführer Kapil Sharmi. Er sende die Grüße aller Mitarbeitenden der Krankenhausträgergesellschaft, die auch das Berghospital Chaurjahari unterhält. Dieses wird von der Gossner Mission seit vielen Jahren unterstützt.

„In dieser schmerzhaften Situation sind unsere Gebete und Gedanken bei Ihnen. Wir beten und bitten um Trost für diejenigen, die ihre geliebten Familienmitglieder und ihr Hab und Gut verloren haben und für alle, die noch immer Menschen vermissen und in Ungewissheit leben."

Und weiter: „Sie haben uns in den letzten Jahren durch alle Katastrophen und Probleme hier in Nepal begleitet und uns unterstützt. Dafür danken wir auch an dieser Stelle! Wir können nun nicht persönlich kommen und Ihnen helfen, aber wir werden für Sie und Ihr Land in dieser schweren Zeit beten."

Quelle: Berlin, 21.07.2021 Newsletter der Gossner Mission

Vorstellung des Krippenspiels

Am Mittwoch 24.11.2021 von 17:00 -18:30 Uhr findet im Gemeindehaus Bergkirchen ein "Kochen mit Konfis"- Angebot statt. Während dann im Ofen Aufläufe gebacken werden, stellen wir das diesjährige Krippenspiel vor. Nach dem Essen werden die Rollen verteilt. Eingeladen sind vor allem die Konfis. Aber auch weitere jüngere oder ältere interessierte Mädchen und Jungen dürfen gerne dazukommen und dürfen auch telefonisch oder per Mail Kontakt mit mir aufnehmen.

Geprobt wird dann szenenweise nach Absprache samstags vormittags.
Das Krippenspiel soll am 2. Weihnachtstag um 17:00 Uhr im Familiengottesdienst aufgeführt werden.
Natürlich sind alle Pläne nur unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen durchführbar.

Cornelia Wentz

Ev.- ref. Kirchengemeinde **Retzen**	**Datum**	Ev.- luth. Kirchengemeinde **Bergkirchen**
10:00 Uhr Bläser-Gottesdienst mit LPW Christian Kornmaul *Claudia Schreiber*	**05.09.** 14. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Geburtstags-gottesdienst mit Abendmahl *Cornelia Wentz*
10:00 Uhr Familienkirche *Claudia Schreiber*	**12.09.** 15. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Cornelia Wentz*
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	**19.09.** 16. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst mit Taufen *Cornelia Wentz*
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	**26.09.** 17. Sonntag nach Trinitatis	**11:00 Uhr** JuGo (Junger Gottesdienst) *Cornelia Wentz & Team*

Ev.- ref. Kirchengemeinde **Retzen**	**Datum**	Ev.- luth. Kirchengemeinde **Bergkirchen**
10:00 Uhr Hof-Erntedank auf dem Hof der Familie Neese *Claudia Schreiber*	**03.10.** Erntedank	**10:00 Uhr** Erntedankfest *Cornelia Wentz*
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	**10.10.** 19. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe *Cornelia Wentz*
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	**17.10.** 20. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Heinz Wöltjen*
10:00 Uhr Familienkirche *Claudia Schreiber*	**24.10.** 21. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Cornelia Wentz*
31.10. Reformations-tag	**10:00 Uhr** Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Bergkirchen *Cornelia Wentz / Claudia Schreiber*	

Ev.- ref. Kirchengemeinde **Retzen**	**Datum**	Ev.- luth. Kirchengemeinde **Bergkirchen**
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	**07.11.** Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	**10:00 Uhr** Geburtstags-gottesdienst mit Abendmahl *Cornelia Wentz*
10:00 Uhr Gottesdienst in der Friedhofshalle *Uwe Aust / Claudia Schreiber*	**14.11.** Volkstrauer-tag	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Heinz Wöltjen*
10:00 Uhr Gottesdienst *Claudia Schreiber*	**21.11.** Ewigkeits-sonntag	**10:00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl *Cornelia Wentz*
10:00 Uhr Gottesdienst *Claudia Schreiber*	**28.11.** 1. Advent	**11:00 Uhr** Gottesdienst *Cornelia Wentz*

Kindergottesdienst

In Bergkirchen:

Start: 24. November,
17:00 - 18:30 Uhr
Geprobt wird immer szenenweise nach Absprache samstags vormittags von 10:00 – 11:30 Uhr.

Aufführung: 26.12.2021
um 17:00 Uhr
im Familiengottesdienst.
Siehe auch Seite 29.

Proben für das Krippenspiel 2021

In Retzen:

Start: 07. November,
11:00 - 12:30 Uhr
Proben: Jeden Sonntag, 11:00 - 12:30 Uhr.

Aufführung: 24.12.2021
um 15:00 Uhr
im Familiengottesdienst.
Siehe auch Seite 18.

Anschriften aus der Gemeinde Retzen:

Pfarramt Pastorin Claudia Schreiber Tel. 05222/92 13 09
E-Mail: pfarramt@kirche-retzen.de

Gemeindebüro/Kirche Nadine Meier Tel. 05222/92 13 08
Kirchweg 8 | 32108 Bad Salzuflen

E-Mail: kg-retzen@unitybox.de

Internet: www.kirche-retzen.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro **Dienstag - Donnerstag** 9:00 – 12:00 Uhr

Vorsitzende des Kirchenvorstandes Katrin Bünting Tel. 05222/20589

Kindergarten Tanja Steinke Tel. 05222/26 43

Spielkreis Katrin Peter Tel. 0176/56782228

Posaunenchorleiter Matthias Limberg Tel. 05222/2 09 66

Musikschule Rosenfunke Tel. 05222/17147

Gemeindepädagogin Kerstin Rehberg-Lobenstein Tel. 05222/282770

Bankverbindung: Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen:

Sparkasse Lemgo | IBAN DE14 4825 0110 0006 0817 23 | BIC WELADED1LEM

KD-Bank | IBAN DE78 3506 0190 2017 9700 14 | BIC GENODED1DKD

Anschriften aus der Gemeinde Bergkirchen:

Pfarramt Pastorin Cornelia Wentz Tel. 05266/18 50
Bergkirchen 54a | 32108 Bad Salzuflen
E-Mail: cornelia.wentz@bergkirchen.net

Gemeindebüro Sabine Bock Tel. 05266/92 97 241
Bergkirchen 54, 32108 Bad Salzuflen

Navigation: Kirche - Bergkirchen 45 / Gemeindehaus – Bergkirchen 58

E-Mail: gemeindebuero@bergkirchen.net Fax. 05266/9 99 21

Internet: www.bergkirchen.net | www.lippische-landeskirche.de/bergkirchen

Öffnungszeiten Gemeindebüro Mo, Mi 9:00 – 12:00 Uhr, Do 14:00 – 17:00 Uhr

Kantor der Gemeinde Rainer Begemann Tel. 05266/99 21 81

Küster für die Kirche Rainer Begemann Tel. 05266/99 21 81

Küsterin für das Gemeindehaus Christine Grau Tel. 05266/82 13

Bankverbindung: Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
Sparkasse Lemgo | BIC WELADED1LEM | IBAN DE51 4825 0110 0000 0773 39

Förderkreis Kirchenmusik:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
Kennwort: Förderkreis Kirchenmusik
Volksbank B.S. | IBAN DE49 4829 1490 0012 8602 00 | BIC GENODEM1BSU

Weitere wichtige Adressen:

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst Lippe e. V.
Lange Str. 9, 32105 Bad Salzuflen Tel.: 05222/3 63 93 10
Kramerstraße 10, 32657 Lemgo Tel.: 05261/77 73 83

Beratungsstelle für Suchtkranke
Hermann-Löns-Str. 9a, Bad Salzuflen Tel.: 05222/69 14

Beratung für Migranten und Flüchtlinge
von-Stauffenberg-Str. 3, Bad Salzuflen Tel.: 05222/95 97 65

Jugend-, Ehe- und Familienberatung
Martin-Luther-Str.9 (Gemeindehaus), Bad Salzuflen Tel.: 05222/8 60 83

Ev. Familienbildung Detmold
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold Tel.: 05231/976 670

Diakoniestation Bad Salzuflen
Heldmanstr. 45 Tel.: 05222/9 99 50

Diakoniestation Lemgo
Rintelner Str. 83, im Medicum Lemgo Tel.: 05261/31 27

Telefonseelsorge Tel.: 0800 1 11 01 11 kostenlos
Kinder- und Jugendtelefon Tel.: 0800 1 11 03 33 kostenlos
Elterntelefon Tel.: 0800 1 11 05 50 kostenlos

Sozialberatung in der Kirchengemeinde Jennifer Warkentin,
Tel. 01 76 / 55 611 465
Beratung donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr in der Sylbacher Kirche
Beratung donnerstags von 14:00 - 17:00 Uhr im GH der ev.-ref. Stadtkirche B.S.

Zentrale Wiedereintrittsstelle Bad Salzuflen Buchhandlung Lesezeichen, Schötmar, Begastr. 10, donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr. Ansprechpartner für den Wiedereintritt ist Pfarrer Markus Honermeyer, Tel.: 05222/81955.

„Kontakte“ wird herausgegeben von der Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen. Redaktionskreis:
Retzen: Katrin Bünting, Tanja Moritz-Klatte, Claudia Schreiber Verantwortliche Redakteurin
Bergkirchen: Sabine Bock, Cornelia Wentz Verantwortliche Redakteurin
Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember - Februar 2022 ist der 05.11.2021.

ANGST VOR DEM TOD?